

Anlagen-ID:		Kommission:		Auftragsnr.:	
-------------	--	-------------	--	--------------	--

Wartungsplan für den neoTower® LIVING				15.000 Bh	Erledigt
Nr.	Zu erledigende Arbeiten	Material	W1		
1	Sichtprüfung: die Anlage auf Undichtigkeiten prüfen. Ggf. während der Wartung berücksichtigen und Motorlagerung Gummipuffer überprüfen.		X		
2	Ventildeckel demontieren, um Ventiltrieb abkühlen zu lassen. (Handwarm)		X		
3	Öl absaugen und Menge dokumentieren		X		
3a	Ölfilter erneuern	Ölfilter	X		
4	Luftfilterkartusche erneuern	Luftfilter	X		
5	OT- und UT-Sensoren (Zündpickups) reinigen	OT-Sensor	X		
6	Wasser-Glykol-Gemisch ablassen		X		
6a	Vordruck vom Membranausdehnungsgefäß prüfen und ggf. anpassen (Kalt: 0,3 bar)	Gefäßfüller 5)	X		
6b	Neues Wasser-Glykol-Gemisch auffüllen und entlüften (Systemdruck kalt: 0,8 bar)	Glykol-Gemisch ²⁾	X		
7	Generator-Glocke nachziehen (20Nm)		X		
8	Brennwertwärmetauscher auf Verschmutzungen prüfen und ggf. reinigen.	Sonax 607 6)	X		
9	KMS (Kombination, Magnetit, Schlamm) Filter reinigen. Bei starken Verschmutzungen Plattenwärmetauscher reinigen oder erneuern.		X		
10	Altes Ventilspielsdokumentieren und nach Herstellervorgaben einstellen (siehe Anleitung).		X		
11	Ventildeckeldichtung erneuern und Ventildeckel montieren	Ventildeckeldichtung	X		
12	Neues Motoröl auffüllen (Menge = abgesaugte Menge)	Motoröl ¹⁾	X		
13	Zündkerzen montieren (20 Nm Anzugsdrehmomente und Elektrodenabstand von 0,45 mm beachten) Anschluss die Zündkerzenstecker mit Silikonfett leicht benetzen und das Gewinde mit Kupferpaste. Zündanlage auf richtigen Sitz kontrollieren.	Zündkerzen, Kupferpaste, Silikonfett	X		
14	Schaltschrankverkabelung auf richtigen Sitz überprüfen.		X		
15	Schaltschranklüfter und neoTower®-Lüfter überprüfen und reinigen.		X		
16	Kondensatleitung und Siphon reinigen		X		
17	Ölstand am Ölsensor ablesen und ggf. korrigieren.		X		
18	Probelauf starten		X		
18a	Generatorlager mit 3 Hüben mit der Fettpresse im laufenden Betrieb abschmieren.	Welzlagerfett ³⁾	X		
18b	Bei Nennleistung Abgasmessung durchführen und dokumentieren Grenzwerte: CO < 300 mg 5% O2 m ³ Nox < 500 mg 5% O2 m ³		X		
18c	Primärkreis entlüften und den Druck ggf. anpassen (kalt: max. 0,6 bar)		X		

Wartungsplan für den neoTower® LIVING

Nr.	Zu erledigende Arbeiten	Material	W1	15.000 Bh	Erledigt
19	Anlage reinigen		X		

Die ausgefüllten Wartungsunterlagen bitte zeitnah zum Hersteller übermitteln.

Beim RMB-Vollwartungsvertrag mit Funktionszusicherung sind selbstverständlich die Wartungsmaterialien und Austauschteile inklusive Motor und Generator sowie die Montagekosten und Einsätze zur Störungsbeseitigung im Preis des Vollwartungsvertrages mit Funktionszusicherung enthalten.

Legende zu den in verwendeten Fußnoten:

1) Wichtiger Hinweis zum Motoröl:

- Ausschließlich: "HDAX® 9200 Low Ash Gas Engine Oil" verwenden und nicht mit anderen Ölsorten mischen!

2) Wichtiger Hinweis zum Glykol-Wassergemisch:

- Nur RMB/Glykol-Wassergemisch verwenden.
- Entspricht „MAN 324NF“.
- Keine Solarflüssigkeit oder silikatfreies Glykol verwenden, nachfüllen oder damit mischen! Keine Solarpumpe verwenden, die nicht gründlich gereinigt wurde. Ernsthafte Beschädigungen des Motors sind die Folge.
- Falls mehr Glykol-Wassergemisch benötigt wird, muss dieses nachbestellt werden.

3) Hinweis zum Wälzlagerfett:

- Zu verwendendes Fett: Molykote – BR2 Plus Hochleistungsfett

4) Allgemeine Hinweise:

- Um Schäden am neoTower® - die durch Überschreitung der Wartungsintervalle bzw. Wartungsstufen entstehen können - zu verhindern, erfolgt eine automatische Abschaltung, wenn die Wartung um 200 Betriebsstunden überschritten wurde.
- Ist die letzte in der Tabelle genannte Wartungsstufe erreicht, beginnt der Durchlauf erneut mit W1.

5) Bei großen Abweichungen, muss das Membranausdehnungsgefäß erneuert werden.

6) Reinigung soll mit Kaltreiniger, Sonax 607, nach den angegebenen Herstellerangaben erfolgen.

Notizen zum Wartungsplan:

	Zylinder 1	Zylinder 2	Zylinder 3
Einlassventil alt	mm	mm	mm
Auslassventil alt	mm	mm	mm
Elektrodenabstand alt	mm	mm	mm
Elektrodenabstand neu	mm	mm	mm
Einlassventil neu	mm	mm	mm
Auslassventil neu	mm	mm	mm
Ölstand	 Vor Ölwechsel		
Glykoldruck	Vorher bar	Nachher bar	
Ausdehnungsgefäß	Vorher bar	Nachher bar	